

Automatische „touchless“ Desinfektionsmittel- und
Seifenspender mit Einweg-Rollerpumpe

Automated „touchless“ disinfectant and soap dispensers
with disposable roller pump

SD4005 für 500 ml-Flaschen



SD4010 für 1.000 ml-Flaschen

SD4005 for 500 ml bottles



SD4010 for 1,000 ml bottles



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Hinweise	2
2. Sicherheitshinweise	2
3. Definition „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ und „Handhabung“	3
4. Schematische Darstellung/Bauteile	4
5. Montage, Inbetriebnahme und Bedienung	5-7
6. Technische Funktionsbeschreibung	8
7. Pumpentausch	9
8. Flaschentausch	10
9. Batteriewechsel	10
10. Pflege und Wartung	11
11. Beschreibung und Behebung von Störungen	11, 12
12. Technische und Sicherheitsdaten	13
13. Sonstiges	14
. Entsorgung	14
. Ersatzteile und Zubehör	14
Erklärung	28

Contents	Page
1. General notices	15
2. Safety notices	15
3. Definition of “intended use” and “handling”	16
4. Schematic diagram/components	17
5. Installation, first use and operation	18-20
6. Technical functional description	21
7. Changing the pump	22
8. Changing the bottle	23
9. Changing batteries	23
10. Care and maintenance	24
11. Description and elimination of faults	24, 25
12. Technical and safety data	26
13. Miscellaneous	27
. Disposal	27
. Spare parts and accessories	27
Declaration	28

1. Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Spenders sorgfältig durch und beachten die Hinweise zur Gerätesicherheit und zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, um im Falle von Störungen deren Ursache anhand der Hinweise in der Tabelle (Seiten 11 und 12, „11. Beschreibung und Behebung von Störungen“) schnell finden und beseitigen zu können. Wir empfehlen, diese Anleitung von Zeit zu Zeit nochmals durchzugehen, um auch Routinearbeiten nicht zu vergessen und die Kenntnisse immer wieder aufzufrischen.

Verwendete Symbole:



Ergänzende Hinweise zum Gebrauch der Spender



Sicherheitshinweise, deren Nichtbeachtung zu Geräteschäden führen kann

2. Sicherheitshinweise

Allgemein:

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die folgende Ursachen haben:

- Mechanische Beschädigungen, insbesondere, wenn das QC-Siegel verletzt wurde
- Beschädigungen, die auf unsachgemäße Handhabung zurückzuführen sind
- Überspannung, wenn z.B. falsche Batterien verwendet wurden
- Verwendung des Spenders für andere als die von uns zugelassenen Zwecke und daraus resultierende Beschädigungen
- Benutzung durch Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Wissen und Erfahrung

Zur Gerätesicherheit:

- Spender vor Feuchtigkeit schützen
- Hitze einwirkung, offene Flamme und direkte Sonneneinstrahlung vermeiden
- Spender nicht in Wasser tauchen oder Strahlwasser (Hochdruckreiniger) aussetzen
- Nur mit den Medien befüllen, die zum bestimmungsgemäßen Gebrauch geeignet sind; eventuell Medium vor dem Einsatz auf Eignung prüfen
- Spender nicht in der Spülmaschine reinigen, nicht autoklavieren
- Tropfschale aufstecken, damit überschüssiges Medium zuverlässig aufgefangen wird und nicht auf den Boden gelangt
- **Ersatzteile und Zubehör: siehe Liste auf Seite 14**
- **Einweg-Rollerpumpe regelmäßig tauschen (wir empfehlen alle 3-4 Monate); nicht reinigen und nicht wieder aufbereiten!**

3. Definition „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ und „Handhabung“

3.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Spender sind zum berührungslosen Desinfizieren der Hände, aber auch zur Dosierung von Gels, Flüssigseifen und Lotionen geeignet (Viskosität beachten!). Die Medien werden in die Hände eingerieben.

Die Spender sind ausschließlich für den Betrieb mit 4 x 1,5 V AA Mignon LR6 Batterien ausgelegt. Sie können freistehend oder wandhängend verwendet werden; bitte achten Sie auf ausreichende Standsicherheit, wenn das Gerät freistehend verwendet wird.

⚠ Rechtzeitiger Tausch der Einweg-Rollerpumpen gehört zum bestimmungsgemäßen Gebrauch!

⚠ Umgebungsbedingungen:

Spender

- nur in geschlossenen Räumen
- nur in staubfreier Umgebung
- nicht in explosionsgefährdeten Bereichen
- nur bei relativer Luftfeuchtigkeit bis 90%
- nur bei Raumtemperatur

verwenden

⚠ Verwendete Medien:

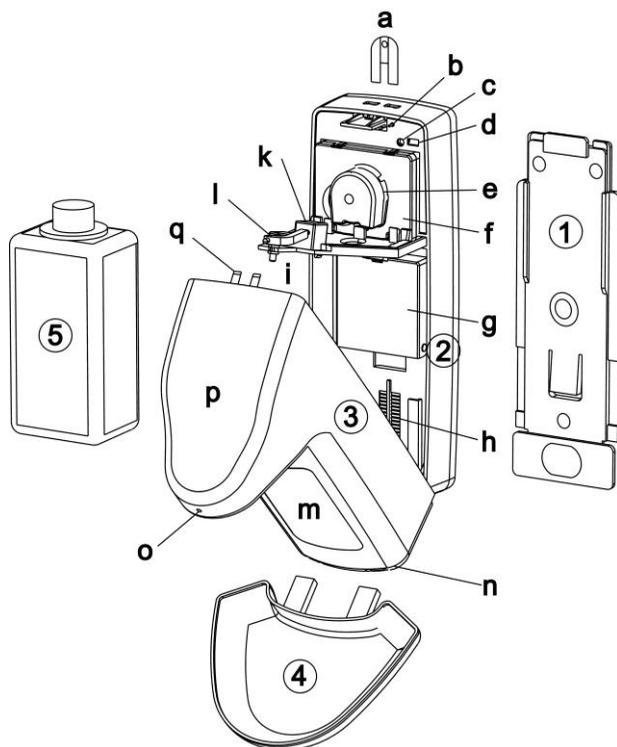
- Eingesetzte Medien sollen bei Raumtemperatur gut fließfähig sein
- Höher visköse Medien (Gels, Lotionen) auf Eignung prüfen
- Keine abrasiven oder aggressiven Medien verwenden
- Nur dünnflüssige (auf alkoholischer oder nicht-alkoholischer Basis) Desinfektionsmittel sowie Desinfektionsgels, Flüssigseifen und Lotionen sind zulässig

3.2 Handhabung der Spender

Bitte beachten Sie folgende Hinweise, um die optimale Funktion der Geräte zu gewährleisten:

- Nur Originalteile und Original-Ersatzteile verwenden
- Nur geeignete, gut fließfähige Medien einsetzen
- Auf richtige Polung der Batterien achten - siehe Angaben auf/im Batteriefachdeckel
- Darauf achten, dass der Pumpenschlauch frei in der Gebrauchsflasche hängt (nicht an der Flaschenwand) und der Silikonschlauch an keiner Stelle abgeknickt ist
- Nicht am Pumpenschlauch ziehen, die Pumpe kann dadurch blockieren
- Nur geeignete (Jet)Pumpen verwenden. Die als Ersatzteil lieferbare Spraypumpe ist nur für dünnflüssige Desinfektionsmittel ohne Additive (Mikro-/Nanopartikel) geeignet

4. Schematische Darstellung / Bauteile

**1. Wandmontageplatte**

mit Dübel- und Schraubenset (im Lieferumfang enthalten), nicht notwendig, wenn am vorgesehenen Montageplatz bereits ein Armhebelspender mit vergleichbarer Platte installiert war

2. Gehäuse, Wandteil mit allen wichtigen Funktionselementen

- a. Schlüssel/Schloß
- b. EIN-/AUS-Schalter (+ Sonderfunktion)
- c. Einstellknopf für Abgabemenge (+ Sonderfunktion)
- d. USB-Anschluß (entfällt ab Mitte 2015)
- e. Einweg-Rollerpumpe, beschriftbar
- f. Elektronik (nicht sichtbar)
- g. Batteriefach
- h. Flaschenfeststeller
- i. Sensor-Trägerplatte*
- k. Doppelsensor mit LED
- l. Auslaufspitze

3. Gehäuse, Frontdeckel

- m. Sichtfenster
- n. Schlitz zum Aufstecken der Tropfschale
- o. LED-Anzeige (betriebsbereit/ Störung/Sonderfunktionen)
- p. Wölbung zum Aufdrucken oder Aufkleben von Logos
- q. Schloß

4. Tropfschale**5. Gebrauchsflasche (500- bzw.**

1.000 ml-EURO- oder Rund-Flasche)

* Nur für 1.000 ml-Spender:

Verschiebbare Zentrierung mit Führungsstutzen für unterschiedlich platzierte Flaschenhalse verschiedener Hersteller in der Sensor-Trägerplatte

5. Montage, Inbetriebnahme und Bedienung

5.1 Vorbereitung

Beim Auspacken des Spenderkartons darauf achten, dass folgende Teile enthalten sind:

- 1 Spender mit montierter Roller(Jet)-Pumpe und 1 Ersatzpumpe (Jet)
- 1 Rückwand zur Wandmontage (wird nicht benötigt, wenn bereits eine passende Rückwand eines manuellen Spenders montiert ist)
- 1 Tropfschale (zum Aufstecken nach der Montage)
- 1 Beutel mit 1 Schlüssel und je 3 Schrauben und Dübeln
- 1 Set mit 4 Stück 1,5 V AA Mignon LR6 Batterien
- 1 Bedienungsanleitung

i Der Spender kann, muß aber nicht, über einem Waschbecken angebracht werden; die mitgelieferte, aufsteckbare Tropfschale verhindert, dass ausgelaufenes Medium auf den Boden tropft

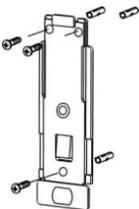
i Die ebenfalls als Ersatzteil lieferbare Spraypumpe ist nur für dünnflüssige Desinfektionsmittel ohne Additive (Mikro-/Nanopartikel) geeignet

5.2 Montage

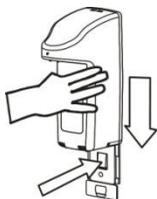
- Geeigneten Montageort auswählen (siehe Seite 13 „12. Technische und Sicherheitsdaten“)
- Über der Wandmontageplatte ca. 50 mm Platz zur Montage bzw. Abnahme des Spenders lassen
- Unter dem Spender so viel Platz lassen, dass der vordere Teil des Spendergehäuses (eventuell mit aufgesteckter Tropfschale) für einen einfachen Flaschenwechsel ganz geöffnet werden kann
- Geeignete Montagehöhe: etwa 130 cm, gemessen vom Fußboden bis zur Spender-Oberkante
- Die Wand sollte sauber, trocken und eben sein; bitte sicherstellen, dass beim Bohren keine Leitungen oder Installationen beschädigt werden können

i Zur Anbringung der Wandmontageplatte das mitgelieferte Befestigungsmaterial verwenden, keinesfalls Powerstrips o.ä.

i Wenn der Spender als Standgerät frei im Raum aufgestellt werden soll, unbedingt auf festen Stand achten – eventuell den Gehäuseboden fixieren

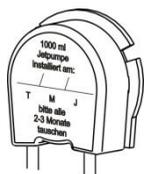


- Wandmontageplatte in der gewünschten Position anbringen
- Dazu die mitgelieferten Schrauben und Dübel verwenden

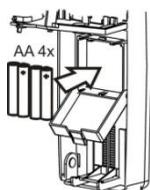


- Geschlossenen Spender von oben auf die Wandmontageplatte schieben, bis die Verriegelungszunge hörbar einrastet
- Tropfschale aufstecken
- Spender mit dem Schlüssel wieder öffnen

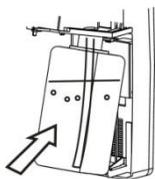
5.3 Inbetriebnahme



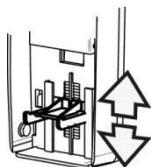
- Die Pumpe mit dem Installationsdatum beschriften. Dazu entweder das Etikett bei montierter Pumpe beschriften oder Pumpe demontieren und flach auflegen
- Demontage: siehe Seite 9 „7. Pumpentausch“



- Batteriefach öffnen und 4 frische 1,5 V AA Mignon LR6 Batterien einsetzen, dabei auf die richtige Polarität achten (siehe Aufdruck auf dem Batteriefachdeckel)
- Batteriefach schließen und verriegeln



- Gebrauchsflasche einsetzen, diese dazu von unten über den Ansaugschlauch führen; darauf achten, dass der Schlauch mittig in der Flasche hängt und nicht geknickt wird
- Den Flaschenhals über dem Führungsstutzen (an der Unterseite der Sensor-Trägerplatte) platzieren
- Nur für 1.000 ml-Spender: Zentrierung mit Führungsstutzen verschiebbar



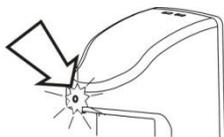
- Den Flaschenfeststeller so anheben, dass die Gebrauchsflasche fest steht und nicht kippen kann
- Schlüssel entnehmen und Spender schließen

5.4 Bedienung



- Eine Hand (oder beide Hände) in den Sensorbereich halten (sensitiver Bereich werkseitig eingestellt bis etwa Mitte des Sichtfensters), der Spender dosiert
- Hand wegziehen und erneut in den Sensorbereich halten, der Spender dosiert nochmals
- Nach 2-3 Dosierungen (Stufe 1) ist das System gefüllt und der Spender betriebsbereit

- i** Einstellung höherer Dosierung (Stufe 2-4): siehe Seite 8 „6. Technische Funktionsbeschreibung“
- i** Eine Veränderung des sensitiven Sensorbereichs ist möglich. Die dafür notwendige Anleitung stellen wir auf Anfrage zur Verfügung
- i** Solange die Hand in den Sensorbereich gehalten wird, dosiert das System nur einmal; soll die Dosierung mehrfach ausgelöst werden: Hand wegnehmen und danach wieder in den Sensorbereich bringen; wenn höhere Dosiermengen gewünscht werden, ist es einfacher und sinnvoller, die Dosierstufen zu erhöhen



- Eine LED an der Spitze des Sensors leuchtet blau, sobald der Spender arbeitet und zeigt damit auch die Betriebsbereitschaft an
- Leuchtet die LED rot, wird damit eine Störung oder die Notwendigkeit eines Batteriewechsels angezeigt
- Eine blau-rote Mischfarbe zeigt eine Elektronik-Störung oder eine Fehlbedienung an – als Erstmaßnahme einen „Reset“ durchführen (siehe Seite 11 „11. Beschreibung und Behebung von Störungen“). Schafft das keine Abhilfe, fragen Sie bitte beim technischen Service nach (Telefonnummer siehe Seite 28), ob die Störung selbst behoben werden kann

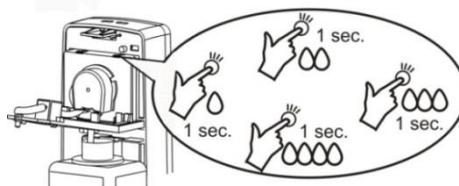
6. Technische Funktionsbeschreibung

Die automatischen „touchless“ Spender dosieren flüssige Medien mit einer einfach zu entnehmenden und austauschbaren Einweg-Rollerpumpe. Dazu wird das (längere) Ende des Silikonschlauchs in die Gebrauchsflasche eingeführt, das vordere (kürzere) Ende des Schlauchs mit aufgesteckter Auslaufspitze an der Spitze der Sensor-Trägerplatte eingeklinkt. Die Abgabemenge pro Dosiervorgang kann in vier Stufen verändert werden.

Das geschieht bei geöffnetem Gehäusedeckel einfach durch Drücken des runden, weißen Einstellknopfes rechts oberhalb (500 ml-Spender) bzw. rechts neben (1.000 ml-Spender) der Rollerpumpe:

- Werkseitig ist Stufe 1 voreingestellt = der Spender dosiert ca. 1,6 ml* Flüssigkeit
- Durch Drücken (ca. eine Sekunde) des runden, weißen Einstellknopfes wird Stufe 2 voreingestellt, angezeigt durch zweimaliges Blinken der roten LED = der Spender dosiert ca. 3,2 ml* Flüssigkeit
- Durch nochmaliges Drücken wird Stufe 3 aktiviert und durch dreimaliges Blinken der roten LED angezeigt = der Spender dosiert ca. 4,8 ml* Flüssigkeit
- Durch nochmaliges Drücken wird Stufe 4 aktiviert und durch viermaliges Blinken der roten LED angezeigt = der Spender dosiert ca. 6,4 ml* Flüssigkeit
- Ein weiteres Drücken des Einstellknopfes bewirkt das Zurückspringen auf Dosierstufe 1, die durch einmaliges Blinken der roten LED angezeigt wird

* bei höher viskösen Medien kann die Dosiermenge geringer sein



Die Spender erkennen (nur bei vollständig geschlossener Gehäusefront) über den Doppelsensor und die Steuerungselektronik eine sich dem Auslösebereich nähernde Hand und lösen einen automatischen Dosiervorgang aus.

i Die gesamte voreingestellte Abgabemenge (Stufe 1 = 1,6 ml bis Stufe 4 = 6,4 ml) wird unterbrechungsfrei dosiert – es wird deshalb empfohlen, ab Stufe 2 beide Hände zum Auffangen der Dosiermenge zu benutzen

i Der sensitive Bereich, in dem der Doppelsensor den Dosiervorgang auslöst, kann gegenüber der werkseitigen Einstellung verändert werden; eine Anleitung dazu ist auf Anforderung verfügbar

7. Pumpentausch

Um den gestiegenen Anforderungen an die Hygiene-Sicherheit zu genügen, sind die Spenderpumpen als Einwegpumpen ausgelegt, die in regelmäßigen Abständen - je nach Häufigkeit der Benutzung alle 3 - 4 Monate - ausgetauscht werden sollen, obwohl ihre Haltbarkeit sehr viel länger ist.

Der rechtzeitige Pumpentausch kann einen Abrieb an den Pumpenschläuchen und ein mögliches Platzen verhindern. Neben dem denkbar einfachen Austausch sind die Pumpen so kostengünstig gehalten, dass sich betriebswirtschaftliche Vorteile gegenüber dem Austausch- und Reinigungsprocedere herkömmlicher Kolbenpumpen erzielen lassen.

Vorgehen:

- Spender mit dem Schlüssel öffnen
- Pumpe im Uhrzeigersinn drehen (ca. 20°), bis sich die Verriegelung löst
- Pumpe entnehmen, Auslaufspitze aus der Halterung nehmen
- Neue Pumpe mit dem Tagesdatum beschriften, einsetzen und entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis sie einrastet
- Schlauchende in die Flasche einführen und Auslaufspitze einsetzen
- Schlüssel abnehmen und Spender schließen
- Spender betätigen (Hände unter den Sensor halten, mehrmals auslösen), bis das verwendete Medium an der Pumpenspitze austritt
- Spender ist betriebsbereit



⚠ Beim (Wieder)Einsetzen der Auslaufspitze beachten, dass der quadratische Teil (zwischen den beiden ringförmigen Teilen) nicht verkantet aufgesetzt und dann mit Gewalt in die Führung eingedrückt wird, sonst kann der dünnere Teil der Führung abbrechen. Bei richtigem Aufsetzen läßt sich die Auslaufspitze ohne Kraftaufwand wieder einsetzen



⚠ Bei der erstmaligen Verwendung oder nach längerer Standzeit kann der Schlauch im Pumpenkopf da verklebt sein, wo ihn die Rollen abklemmen; das läßt sich beheben, indem man an der Rückseite des Pumpenkopfs den sichtbaren Teil des Zahnrads mehrmals hin und her bewegt

⚠ **Nur die Original-Rollerpumpe (Patent angemeldet) verwenden, weil nur dann eine einwandfreie Funktion gewährleistet ist - Pumpen nicht reinigen oder wieder aufbereiten! Pumpe vor dem Einsetzen mit Tagesdatum beschriften!**

Die Schläuche der 500 ml- bzw. 1.000 ml-Spender sind unterschiedlich lang: Der Ansaugschlauch der 500 ml-Pumpe reicht z.B. nicht bis zum Flaschenboden einer 1.000 ml-Flasche; umgekehrt ist der Schlauch für den 500 ml-Spender zu lang, was aber keine negativen Auswirkungen hat.

i Eine frische Pumpe kann sofort eingesetzt werden, es sind keine Wartezeiten zu beachten. Pumpe mit Tagesdatum beschriften

i Der Pumpentausch kann in weniger als 30 Sekunden durchgeführt werden

8. Flaschentausch

Vorgehen:

- Spender mit dem Schlüssel öffnen
- Flaschenfeststeller zur leichteren Entnahme der leeren Gebrauchsflasche eventuell entriegeln
- Flasche nach vorne ziehen und entnehmen
- Neue Flasche einsetzen, Flaschenfeststeller für optimalen Sitz der Flasche eventuell neu justieren
- Pumpenschlauch von oben in die Flasche einführen (eventuell neue Pumpe einsetzen?)
- Schlüssel abnehmen und Spender wieder schließen
- Zwei bis drei Pumpvorgänge (bei Stufe 1, ein bis zwei bei Stufe 2) auslösen, um das Schlauchsystem wieder zu füllen

 Bei geöffnetem Spender ist keine unbeabsichtigte Auslösung eines Pumpvorgangs möglich (der AN-/AUS-Schalter ist deaktiviert)

 Zur unterbrechungsfreien Versorgung des Systems die Gebrauchsflasche rechtzeitig austauschen – das Sichtfenster erleichtert das Erkennen des Füllstandes

9. Batteriewechsel

Die Spender benötigen zum Betrieb sehr wenig Energie. Deshalb reicht ein Set von 4 x 1,5 V AA Mignon LR6 Markenbatterien für etwa zwei Jahre – wir garantieren 30.000 Zyklen, die Batterien halten in der Regel aber noch länger.

Die rote LED blinkt, wenn die Batterien schwach werden (rotes Blinken kann aber auch eine andere Ursache haben, insbesondere bei Batterien, die nicht älter sind als 18 bis 24 Monate).

Vorgehen:

- Spender und Batteriefachdeckel öffnen
- Verbrauchte Batterien entnehmen und ordnungsgemäß entsorgen
- Neue Batterien einsetzen, auf richtige Polung achten (ist auf dem Batteriefachdeckel angegeben)
- Batteriefachdeckel und Spendergehäuse schließen

 Neue und gebrauchte Batterien niemals mischen, nur gleichartige Batterien verwenden

 Nur frische Markenbatterien der Größe AA Mignon LR6 verwenden, nicht laden oder anderweitig aktivieren

 Bei längerer Nichtbenutzung des Senders sollten die Batterien entnommen werden, um ein mögliches Entladen oder Auslaufen zu verhindern

 **Keine wieder aufladbaren Akkus verwenden, sie erreichen auch in voll geladenem Zustand nicht die notwendige Spannung**

10. Pflege und Wartung

Die Spender sind grundsätzlich wartungsfrei. Lediglich die Einweg-Rollerpumpen sollten regelmäßig (siehe Seite 9 „7. Pumpentausch“) und die Batterien nach ca. zwei Jahren getauscht werden.

Ansonsten sollten die Spender für eine möglichst lange Verwendungsdauer pfleglich behandelt werden – in der Regel reicht es, die Spender mit einem feuchten, in warmes Seifenwasser getauchten, Tuch abzuwischen und regelmäßig zu desinfizieren.



Bitte beachten:

- Gerät nicht in Wasser tauchen
- Keine ätzenden (chlorhaltigen) oder abrasiven Reiniger verwenden
- Spender kann nicht versehentlich auslösen, wenn vor dem Reinigen die Gehäusefront geöffnet wird
- Sollte der Pumpenschlauch nach längerer Standzeit verklebt sein, ist das Einsetzen einer neuen Pumpe die einfachere und kostengünstigere Lösung gegenüber einer Reinigung
- Gerät nie zerlegen oder Teile entnehmen
- **Bei Beschädigung des QC-Siegels erlischt die Geräte-Garantie!**

11. Beschreibung und Behebung von Störungen

Die automatischen „touchless“ Spender unterliegen gesetzlichen Auflagen (Maschinen-Richtlinie, ElektroG, BatterieG) und unterscheiden sich in wesentlichen Teilen von herkömmlichen manuellen Spendern. Sie sollten deshalb keine eigenen Reparaturversuche unternehmen, sondern die Firma kontaktieren, bei der Sie die Spender erworben haben. **Denken Sie daran, dass die Gerätegarantie erlischt, wenn das QC-Siegel bei Reparaturversuchen beschädigt oder zerstört wird.**

Auftretende Störungen können Sie mit nachstehender Tabelle unter Umständen selbst beheben. Sollte der Fachmann kontaktiert werden müssen, hilft eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung bei der Störungsbeseitigung:

Angezeigte Störung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
LED blinkt abwechselnd rot und blau	1. Versehentlich (beim Einsetzen der Batterien) eckigen und runden Knopf gedrückt 2. Elektronik defekt	1. Reset durchführen - dazu eine Batterie entnehmen, dann eckigen (AN/AUS) Knopf drücken und gedrückt halten, bis die entnommene Batterie wieder eingesetzt ist 2. Mit Verkäufer in Verbindung setzen, um weitere Maßnahmen abzusprechen

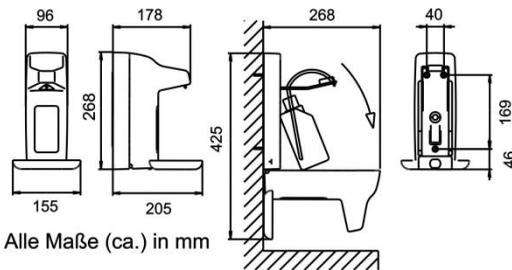
Angezeigte Störung	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
LED blinkt rot (nach Einsetzen frischer Batterien)	Batterien nicht korrekt eingesetzt/verkantet	Sitz der Batterien überprüfen, vorsorglich Polarität prüfen
Spender dosiert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gebrauchsflasche leer 2. Pumpenschlauch abgknickt (z.B. unter dem Pumpenkopf) 3. Pumpenschlauch klebt an der Flaschenwandung (bei fast leerer Flasche) 4. Falsches (hoch visköses) Medium 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Neue Flasche einsetzen 2. Schlauch prüfen und evtl. Knick beseitigen 3. Prüfen und Schlauch mittig in die Gebrauchsflasche bringen, evtl. Flasche tauschen 4. Medium vor dem Einsatz auf Eignung prüfen
Spender dosiert zu geringe Menge	<ol style="list-style-type: none"> 1. Höher visköses Medium verwendet 2. Auf Dosierstufe 1 = ca. 1,6 ml eingestellt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf höhere Dosierstufe einstellen 2. Auf Dosierstufe 2 = ca. 3,2 ml einstellen
Pumpe läuft schwergängig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpe länger als 6 Monate in Gebrauch 2. Höher visköses Medium verwendet 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpe tauschen (möglichst alle 3-4 Monate) 2. Medium auf Eignung prüfen
Sensor arbeitet nicht, obwohl Hand unter den Sensor gehalten wird	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hand zu tief gehalten 2. Auslöseabstand verstellt 3. Sensor/Elektronik defekt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Hand näher an den Sensor bringen 2. Auslöseabstand neu einstellen (mit Anleitung, bei Bedarf bitte anfordern) 3. Mit Verkäufer in Verbindung setzen, um weitere Maßnahmen abzusprechen
Vorratsflasche „wackelt“ oder fällt beim Öffnen des Spenders heraus	Flaschenfeststeller nicht fixiert bzw. (nur beim 1.000 ml-Spender) zusätzlich: variabler Feststeller (in der Sensor-Trägerplatte) für Flaschenhals ist nicht zentriert	Flaschenfeststeller nach oben (gegen den Flaschenboden) drücken, bis die Flasche fest sitzt bzw. (beim 1.000 ml-Spender): Feststeller genau über dem Hals der Gebrauchsflasche zentrieren
Spender läßt sich nicht vollständig schließen	Schlüssel steckt noch im Spender	Schlüssel anheben/entfernen, Frontdeckel schließen

12. Technische und sicherheitsrelevante Daten

12.1 Technische Daten

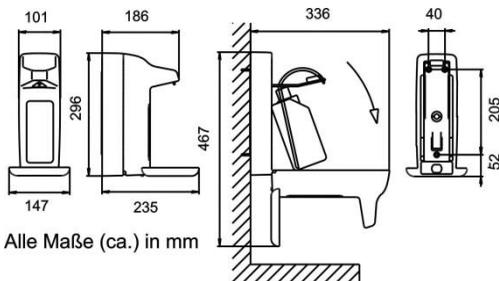
Gehäuse incl. Wandplatte	ABS-Kunststoff, schlagfest, Farbe: weiß/grau
Pumpe	ABS-Kunststoff bzw. Silikon (Schlauch)
Spannung	6 V
Batterien	4 x 1,5 V AA Mignon LR6
Schutzart	IP 22
Gewicht	SD4005: ca. 850 g
(ohne Batterien und Flasche)	SD4010: ca. 930 g

Abmessungen:



Alle Maße (ca.) in mm

500 ml-Spender



Alle Maße (ca.) in mm

1.000 ml-Spender

12.2 Sicherheitsrelevante Daten

- Keine Störungen durch elektromagnetische Felder (EMC-zertifiziert)
- Keine besonderen Schutzmaßnahmen bei Lagerung notwendig
- Kontakt mit selbstentzündlichen Stoffen oder starken Oxydationsmitteln vermeiden
- Transportvorschriften: kein Gefahrgut
- Erweichungstemperatur: >85°C • Zündtemperatur: 425°C • Flammpunkt: >245°C

12.3 Konformität



Maschinen-Richtlinie 2006/42/EC | EMV-Richtlinie 2004/108/EC

13. Sonstiges

13.1 Entsorgung

- Nach dem Auspacken des Spenders entsorgen Sie bitte die recyclingfähigen Karton- und Kunststoffverpackungen entsprechend den örtlichen Recycling-Vorschriften
- Verbrauchte Batterien führen Sie bitte den speziellen Rücknahmestellen zu – die Gebühren für die Batterieentsorgung sind bereits mit dem Kauf der Batterien bei uns entrichtet
- Wenn der Spender endgültig außer Betrieb genommen wird, hat die Entsorgung umweltgerecht zu erfolgen - entsorgen Sie ihn bitte entsprechend den EU-weit geltenden Rücknahme- und Verwertungs-Richtlinien für Elektro-Altgeräte – die Gebühren dafür haben wir bereits für Sie an die Stiftung EAR entrichtet (gilt nur für Deutschland, WEEE-Register-Nr. 97064613)
- Elektrotechnische Teile dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden!



13.2 Ersatzteile und Zubehör

Art. Nr.	Produktbezeichnung
SD4005-10	Jetpumpe für Art. SD4005
SD4010-10	Jetpumpe für Art. SD4010
SD4005-15	Spraypumpe für Art. SD4005
SD4010-15	Spraypumpe für Art. SD4010
SD4005-20	Tropfschale für Art. SD4005
SD4010-20	Tropfschale für Art. SD4010
SD4005-30	Gehäusefront für Art. SD4005
SD4010-30	Gehäusefront für Art. SD4010
SD4005-35	Klarsichtfenster für Art. SD4005/SD4010
SD4010-40	Schieber mit Zentrierung für Flaschenhals für Art. SD4010
SD4005-50	Schlüssel für Art. SD4005/SD4010
SD4005-55	Ersatzschloß für Art. SD4005/SD4010
SD4005-60	Flaschenfeststeller für Art. SD4005
SD4010-60	Flaschenfeststeller für Art. SD4010
SD4005-70	Wandplatte für Art. SD4005
SD4010-70	Wandplatte für Art. SD4010
SD4005-80	Dübel- und Schraubenset für Art. SD4005/SD4010, incl. Schlüssel
SD4005-85	Batteriefachdeckel für Art. SD4005/SD4010
SD4005-90	Markenbatterien, Größe AA (Set à 4 Stück), für Art. SD4005/SD4010
SD4005-99	Leerkarton für Art. SD4005
SD4010-99	Leerkarton für Art. SD4010
SDTA100	Acrylglas-Tischaufsteller für Art. SD4005/SD4010
SDBS100	Acrylglas-Bodenständer für Art. SD4005/SD4010

1. General notices

Please read through this instruction manual carefully before first use of the dispenser and observe the notes on device safety and its intended use.

Keep this instruction manual for future reference and for quickly finding and eliminating any faults using the indications in the troubleshooting table (pages 24 and 25). We recommend browsing through this manual again from time to time so as not to forget to perform routine maintenance and to continually refresh your knowledge.

Symbols used:



Additional information on how to use the dispensers



Safety notices, where failure to observe these notices could result in damage to the device

2. Safety notices



General:

We are not liable for any of the following damages:

- Mechanical damage, particularly if the QC seal is broken
- Damages caused by improper handling
- Power overload, e.g. caused by use of wrong batteries
- Damage caused by use of the dispenser for any purposes other than approved by us
- Use by individuals with limited physical, sensory or mental abilities or lacking knowledge and experience



Device safety:

- Protect the dispenser against moisture
- Avoid heat sources (open flames, direct sunlight)
- Do not immerse the dispenser in water or expose to water jets (e.g. pressure cleaners)
- Only fill with media that are suitable for the intended purpose; if in doubt, check the medium for suitability before use
- Do not wash the dispenser in the dishwasher, do not autoclave
- Attach the dripping pan so that excess medium is reliably caught and does not drip onto the floor
- **Spare parts and accessories: see list on page 27**
- **Change the disposable roller pump regularly (we recommend every 3-4 months); do not clean, do not recondition!**

3. Definition of “intended use” and “handling”

3.1 Intended use

The dispensers are suitable for touchless disinfection of hands as well as for dispensing gels, liquid soaps and lotions (pay attention to viscosity!). The intended media are for rubbing into the hands.

The dispensers are designed exclusively for operation with 4 x 1.5 V AA Mignon LR6 batteries. The dispensers can be used either free-standing or wall-mounted; ensure adequate stability if the device is used free-standing.

 **Regular changing of the disposable roller pumps is part of the intended use!**

 **Environmental conditions:**

- Do not use the dispensers in potentially explosive atmospheres
- Use the dispensers indoor only
- Use the dispensers in dust-free environments
- Use the dispensers only at a relative air humidity of less than 90%
- Use the dispensers at room temperature

 **Media used:**

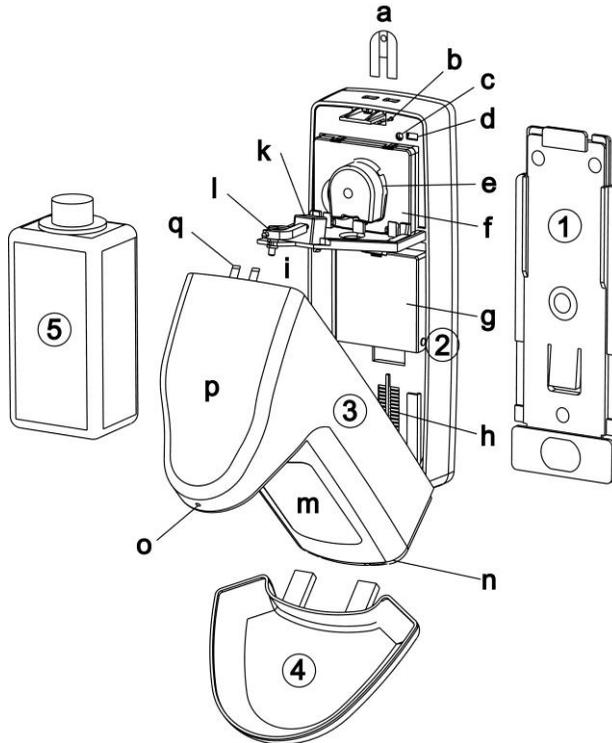
- The media used should flow well at room temperature
- Check media of higher viscosity for suitability (gels or lotions)
- Do not use abrasive or aggressive media
- Liquids other than low viscosity (alcohol-based or non-alcohol-based) disinfectants, disinfectant gels, liquid soaps and liquid lotions cannot be used

3.2 Handling the dispenser

 Please observe the following notes to ensure optimal function of the device:

- Use only original parts and original spare parts
- Use only suitable low viscosity media
- Observe the correct polarity of the batteries – see the specifications on/in the battery compartment cover
- Make sure the pump tube hangs freely in the bottle (not towards the bottle wall) and the silicone tube is not kinked anywhere
- Do not pull on the pump tube, this could block the pump
- Use only suitable jet pumps - spray pumps (available as spare part) should be used only for thin liquid disinfectants without additives (micro/nano particles)

4. Schematic diagram / components

**1. Wall-mounting plate**

with dowel and screw set included – not needed if the dispenser can be mounted on an existing and suitable wall plate of a manual dispenser

2. Housing, wall part with all essential functional parts

- a. Key/Lock
- b. ON/OFF switch (+ special function)
- c. Setting control for dispensing volume (+ special function)
- d. USB connection (available only until mid of 2015)
- e. Disposable roller pump
- f. Electronics (not visible)
- g. Battery compartment
- h. Bottle arrestor
- i. Sensor base plate*
- k. Double sensor with LED
- l. Dispensing tip

3. Housing, front cover

- m. Inspection window
- n. Slot for attaching the dripping tray
- o. LED indicator (ready/fault/special functions)
- p. Curved surface for printing or adhering logos
- q. Lock

4. Dripping tray**5. Bottle** (500 ml or 1,000 ml EURO or round bottle)

* For the 1,000 ml dispenser only:

Adjustable centering device with guide for differently placed bottle necks of various disinfectant manufacturers (in the sensor baseplate)

5. Installation, first use and operation

5.1 Preparation

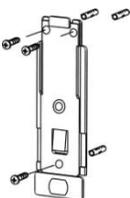
When unpacking, make sure that the box contains all of the following parts:

- 1 dispenser with installed roller jet pump and 1 spare pump (jet)
- 1 wall plate for wall mounting (not needed if the dispenser can be mounted on an existing and suitable wall-mounting plate of a manual dispenser)
- 1 dripping tray (for fixing after installation)
- 1 bag with 1 key and 3 screws and dowels each
- 1 set of four 1.5 V AA Mignon LR6 batteries
- 1 instruction manual

- i** The dispenser can be, but does not have to be, installed above a washbasin. The attachable dripping tray included prevents escaping medium from dripping onto the floor
- i** Spray pumps (available as spare part) can only be used with thin liquid disinfectants without additives (micro/nano particles)

5.2 Installation

- Chose suitable place for mounting the dispenser (see page 26 “12. Technical and safety data”)
- Allow approximately 50 mm space above the wall-mounting plate for mounting or removing the dispenser
- Allow enough space underneath the dispenser for the front part of the dispenser housing (with dripping tray optionally attached) to be opened fully to allow easy bottle changes
- Suitable installation height: about 130 cm, measured from the floor to the top edge of the dispenser
- The wall should be clean, dry and plane; make sure no power lines or installations are damaged when drilling
- i** Use the supplied fixing material to attach the wall-mounting plate; never use adhesive strips or other such methods
- i** If the dispenser is to be used as a free-standing device, adequate stability must be ensured – fix it onto the surface underneath, if necessary

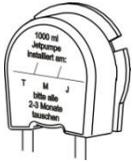


- Fix the wall-mounting plate in correct position
- Use the supplied screws and dowels to do so

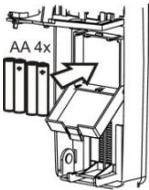


- Push the closed dispenser onto the wall-mounting plate from above, until the locking tongue audibly clicks into place
- Attach the dripping tray
- Open the dispenser again with the key

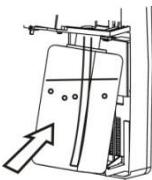
5.3 First use



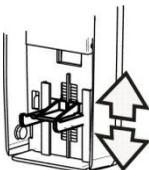
- Mark the pump with the installation date. To do so, either write on the label on the pump head while the pump is installed or remove the pump and lie it down flat
- See page 22 "7. Changing the pump" on how to remove it



- Open the battery compartment and insert four fresh 1.5 V AA Mignon LR6 batteries, observing the correct polarity (see instructions on the battery compartment)
- Close and lock the battery compartment



- Insert the bottle, guiding it from below over the intake tube; make sure the tube hangs freely in the middle of the bottle and is not kinked
- Place the bottle neck over the guide (on the bottom of the sensor base plate)
- Only for 1,000 ml dispensers: Centering device with guide is movable



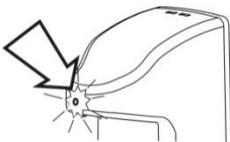
- Lift the bottle fastener and fasten it so that the bottle is firmly held and cannot tip over
- Remove the key and close the dispenser

5.4 Operation



- Hold one hand (or both hands) within the sensor's range (sensitive area has been factory set to the middle of the inspection window), and the dispenser will deliver
- Take your hand away and then hold it again in the sensor's range, and the dispenser will deliver again
- After 2-3 dispenses (level 1), the system will be full and the dispenser will be ready for use

- i** Setting higher doses (levels 2–4): see page 21 “6. Technical functional description”
- i** The sensitive sensor range can be adjusted. Instructions for this are available upon request
- i** While you keep your hand within the sensor's range, the system will dispense only once; to make the dispenser deliver more than once, take your hand away and then move it back into the sensor's range. For higher volumes it is recommendable to set to a higher dose level



- Once the dispenser is operational, an LED at the tip of the sensor lights up blue, indicating its readiness for operation
- The LED lighting up red indicates a fault or a need to change the batteries
- A combined blue-and-red display indicates an electronic fault – as a first step do a “reset” (see page 24 “11. Description and elimination of faults”). In case this does not solve the problem, please contact our technical service (telephone number on page 28) to discuss further steps to be taken

6. Technical functional description

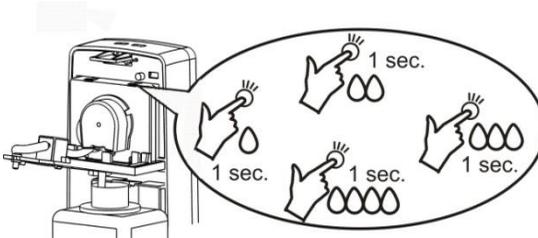
The automatic “touchless” dispensers deliver liquid media using a disposable roller pump easy to remove and change. The (longer) end of the silicone tube goes into the supply bottle while the front (shorter) end of the tube, with the dispensing tip clipped onto it, clicks onto the end of the sensor base plate.

The quantity dispensed with each dose can be adjusted to four different levels.

This is done with the front cover open by simply pressing the round, white set button above (500 ml dispenser) or to the right (1,000 ml dispenser) of the roller pump:

- The factory setting is level 1 = the dispenser delivers approx. 1.6 ml* of liquid
- Pressing the round, white set button (for approx. one second) activates level 2, indicated by the red LED blinking twice = the dispenser delivers approx. 3.2 ml* of liquid
- Pressing again activates level 3, indicated by the red LED blinking three times = the dispenser delivers approx. 4.8 ml* of liquid
- Pressing again activates level 4, indicated by the red LED blinking four times = the dispenser delivers approx. 6.4 ml* of liquid
- Pressing the set button once more brings the dispenser back to level 1, indicated by the red LED blinking once

** The dosage can be lower than this when using media of higher viscosity*



The dispensers recognize a hand approaching the trigger area by the double sensor and control electronics (only when the front cover is fully closed) and automatically trigger a dose.

i The full, preset dosage (level 1 = 1.6 ml to level 4 = 6.4 ml) is given without interruption – it is therefore recommended to use both hands to catch the dose for levels 2 and up

i The sensitive area in which the double sensor triggers the dose can be changed from the factory setting; instructions for this are available upon request

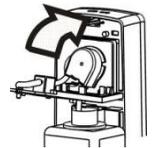
7. Changing the pump

In order to satisfy the increasingly stringent requirements for hygiene and safety, the pump in our dispensers is designed as a disposable pump to be changed at regular intervals – 3 to 4 months depending on usage frequency – even though the service life is much longer.

Changing the pump at the proper intervals can prevent wear on the pump tubes and the possibility of bursting. In addition to being very easy to change, the pumps have been kept sufficiently low-cost that still they present economic advantages over the changing and cleaning procedures of conventional piston pumps.

Procedure:

- Open the dispenser with the key
- Turn the pump clockwise (approx. 20°), until the lock releases
- Remove the pump, take the dispensing tip out of the holder
- Mark the new pump with the installation date, insert it and turn it anticlockwise until it clicks into place
- Insert the end of the tube into the bottle and attach the dispensing tip
- Remove the key and close the dispenser
- Operate the dispenser (hold hands under the sensor, trigger several times), until the used media comes out of the pump tip
- Dispenser is ready for use



When (re)inserting the dispensing tip please make sure that the quadratic part (between the two ring-shaped parts) is not tilted and pushed forcibly into the guiding device. Otherwise the thinner part of the guiding device may break and so damage the dispenser. When observing this, the dispensing tip can be inserted easily and without any effort



Before using the dispenser for the first time or after a longer period of non-use, the tube can stick together at the position where the rolls in the pump head compress it; this can be repaired by moving back and forth the visible part of the gear wheel on the back of the pump head



Use only original roller pumps (patent pending), since only they can guarantee faultless operation – do not clean or recondition pumps!

The tubes for the 500 ml and 1,000 ml dispensers are of different length: The intake tube of the 500 ml pump will not reach to the bottom of a 1,000 ml bottle, for example; in the opposite case, the tube will be too long, but this has no detrimental effect.

i A fresh pump can be inserted immediately; there is no waiting period to observe.
Mark the pump with the installation date

i The pump can be changed in less than 30 seconds

8. Changing the bottle

Procedure:

- Open the dispenser with the key
- If necessary, unlock the bottle fastener to make removal of the empty bottle easier
- Carefully pull the bottle forwards and remove it
- Insert the new bottle, re-adjusting the bottle fastener for optimum seating if necessary
- Insert the pump tube into the bottle from the top (pump change necessary?)
- Remove key and close the dispenser again
- Trigger 2 to 3 pump cycles (for level 1; one to two for level 2) to refill the tube system

 Unintentional pumping cannot be triggered when the dispenser is open (the ON/OFF switch is deactivated)

 To ensure uninterrupted supply through the system, change the bottle in good time – the filling level can be easily checked through the inspection window in the front cover

9. Changing batteries

The dispensers need very little energy to run. Accordingly, one set of 4 x 1.5 V AA Mignon LR6 brand name batteries will last around two years – we guarantee a minimum of 30,000 cycles, but the batteries generally last longer.

The LED blinking red indicates that batteries start to run low (blinking red might have another cause particularly when batteries are not older than 18 to 24 months)

 **Do not use rechargeable storage batteries - even when completely charged they do not provide the voltage needed for smooth operation**

Procedure:

- Open the dispenser and take the cover off the battery compartment
- Remove dead batteries and dispose of them at a special collection point
- Insert new batteries, taking care of the correct polarity (indicated on the battery compartment cover)
- Close the battery compartment cover and the front cover

 Never mix new batteries with used ones, only use batteries of the same kind

 Only use fresh 1.5 V AA Mignon LR6 brand name batteries, do not recharge or reactivate them

 If the dispenser will not be used for an extended period of time, the batteries should be removed to prevent them from discharging or running out

10. Care and maintenance

The dispensers are essentially maintenance-free. Only the disposable roller pumps will need regular changing (see page 22 “7. Changing the pump”) as will the batteries after approx. two years.

Nevertheless, the dispensers should be looked after to ensure the longest possible service life – as a rule, it is only necessary to wipe down the dispenser with a cloth soaked with warm, soapy water and to disinfect it regularly.

Please note:

- Do not immerse the dispenser in water
- Do not use corrosive (chlorine-based) or abrasive cleaners
- The dispenser cannot dispense unintentionally when the front cover is open
- Should the pump tube be clogged after a long time in service, inserting a new pump is an easier and more cost-effective solution than cleaning
- Never dismantle the dispenser or remove parts
- **The warranty becomes void if the QC seal is damaged!**

11. Description and elimination of faults

The automatic “touchless” dispensers are subject to legal requirements (Machinery Directive, Electrical Equipment Act, Battery Act) and differ from conventional, manual dispensers in essential parts. You should therefore never try to repair them yourself, rather contact the company from which you purchased the dispensers. **Keep in mind that the warranty will become void if you damage or destroy the QC seal by trying to perform your own repairs.**

Nevertheless, various faults that can occur you can eliminate yourself, the following descriptions could be helpful to describe the problem to an expert for troubleshooting:

Fault displayed	Possible cause	Remedy
LED blinks red and blue alternately	1. Square and red button pressed unintentionally when inserting batteries 2. Defect electronics	1. Reset electronics by removing one battery, then press the square button (ON/OFF) and keep pressed until the removed battery is inserted again 2. Contact seller to discuss further steps to be taken

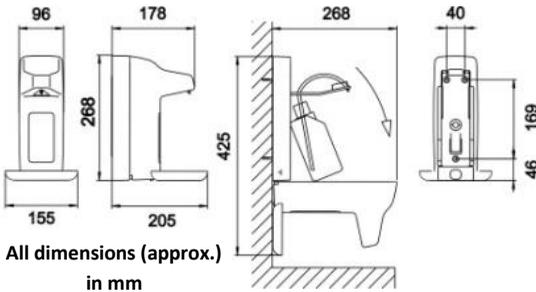
Fault displayed	Possible cause	Remedy
LED blinks red (after inserting fresh batteries)	Batteries not correctly inserted/skewed	Check batteries for proper position, check polarity precautionarily
Dispenser does not deliver	<ol style="list-style-type: none"> 1. Supply bottle empty 2. Pump tube kinked (e.g. underneath the pump head) 3. Pump tube stuck to side of bottle (when bottle is nearly empty) 4. Wrong (high viscosity) medium 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Insert new bottle 2. Check tube and eliminate kink, if necessary 3. Check tube and position tube in middle of bottle, change bottle, if necessary 4. Check medium for suitability before use
Dispenser delivers too small a quantity	<ol style="list-style-type: none"> 1. High viscosity medium used 2. Dispenser is set to dose level 1 = approx. 1.6 ml 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Set to a higher dose level 2. Set to dose level 2 = approx. 3.2 ml
Pump is labouring	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pump has been in use for more than 6 months 2. High viscosity medium used 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Change pump (preferably every 3 to 4 months) 2. Check medium for suitability before use
Sensor does not work even if a hand is held under it	<ol style="list-style-type: none"> 1. Trigger distance is too big 2. Trigger distance has become maladjusted 3. Sensor electronics defect 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Bring hand closer to dispensing tip 2. Re-adjust distance (instructions available upon request) 3. Contact seller to discuss further steps to be taken
Bottle “wobbles” in the dispenser or falls off when opening the dispenser	Bottle fastener not secured; or (for 1,000 ml dispenser) additionally: variable fastener for bottle neck not centred	Push bottle fastener upwards (towards the base of the bottle) until the bottle sits firmly, or (for 1,000 ml dispenser): centre the fastener precisely over the neck of the bottle
Dispenser cannot be closed properly	Key is still inserted in lock	Lift/remove key, close front cover properly

12. Technical and safety-related data

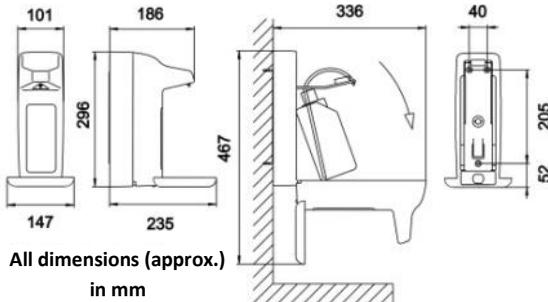
12.1 Technical data

Housing including wall-mounting plate	ABS plastic, impact-resistant, colour: white/grey
Pump	ABS plastic / silicone (tube)
Voltage	6 V
Batteries	4 x 1.5 V AA Mignon LR6
Degree of protection	IP 22
Weight	SD4005: approx. 850 g
(without batteries and bottle)	SD4010: approx. 930 g

Dimensions:



500 ml dispenser



1,000 ml dispenser

12.2 Safety-related data

- No interference due to electromagnetic fields (EMC certified)
- No special protective measures required for storage
- Avoid contact with spontaneously flammable substances or strong oxidizers
- Transport regulations: No dangerous goods
- Softening temperature: >85°C • Ignition temperature: 425°C • Flashpoint: >245°C

12.3 Compliance

CE 2011 RoHS 2011

Machinery Directive 2006/42/EC | EMC Directive 2004/108/EC

13. Miscellaneous

13.1 Disposal

- After unpacking the dispenser, please dispose of the recyclable cardboard and plastic packaging in compliance with the local recycling regulations
- Take used batteries to the appropriate special collection point – disposal charges are already paid upon purchasing the batteries from us
- When the dispenser is taken out of service, please dispose of it according to the special redemption and recycling requirements for waste electrical and electronic equipment, valid throughout the European Union – we have already paid the corresponding fees with the German Used Electronic Appliances Register EAR (*Stiftung Elektro-Altgeräte Register*, only valid for Germany)
- Electronic parts cannot be disposed of in domestic waste



13.2 Spare parts and accessories

Art. no.	Product
SD4005-10	Jet pump for art. SD4005
SD4010-10	Jet pump for art. SD4010
SD4005-15	Spray pump for art. SD4005
SD4010-15	Spray pump for art. SD4010
SD4005-20	Dripping tray for art. SD4005
SD4010-20	Dripping tray for art. SD4010
SD4005-30	Front cover for art. SD4005
SD4010-30	Front cover for art. SD4010
SD4005-35	Window for art. SD4005/SD4010
SD4010-40	Slide with centering device for bottle neck for art. SD4010
SD4005-50	Key for art. SD4005/SD4010
SD4005-55	Lock for art. SD4005/SD4010
SD4005-60	Bottle fastener for art. SD4005
SD4010-60	Bottle fastener for art. SD4010
SD4005-70	Wall plate for art. SD4005
SD4010-70	Wall plate for art. SD4010
SD4005-80	Dowel and screw set for art. SD4005/SD4010, incl. key
SD4005-85	Battery compartment cover for art. SD4005/SD4010
SD4005-90	Brand batteries, size 1.5 V AA LR6 (set of 4), for art. SD4005/SD4010
SD4005-99	Empty box for art. SD4005
SD4010-99	Empty box for art. SD4010
SDTA100	Table stand (made from acrylic glass) for art. SD4005/SD4010
SDBS100	Floor stand (made from acrylic glass) for art. SD4005/SD4010

Diese Bedienungsanleitung entspricht vollumfänglich der deutsch- bzw. englischsprachigen Original-Bedienungsanleitung des Herstellers/ Bevollmächtigten im Sinne der Maschinen-Richtlinie 2006/42/EG

EURANEG GmbH
Am Rathaus 7
D-84095 Furth
Deutschland
Telefon +49 (0) 8704 8681
Service Telefon +49 (0) 8704
913136
kontakt@euraneg.com
www.euraneg.com

This instruction manual is in full compliance with the German/English original instruction manual of the manufacturer/representative in terms of the Machinery Directive 2006/42/EG

EURANEG GmbH
Am Rathaus 7
D-84095 Furth
Germany
tel +49 8704 8681
Service tel +49 8704
913136
kontakt@euraneg.com
www.euraneg.com



Markus Struppe
EURANEG GmbH
Am Rathaus 7
84095 Furth
Tel: 08704 8681 Fax: 08704 8491
kontakt@euraneg.com